

Vorabauszug aus der Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Konversion Vogelsang vom 01.09.2014
--

Öffentliche Sitzung

TOP 6.2	Umsetzungsvorschlag für den Ziel 2-Wettbewerbsaufruf Tourismus: Projektvorhaben Wanderoffensive/Wanderwegeoptimierung im Kreis Euskirchen, Kooperationsvorhaben mit den Städten und Gemeinden, dem Eifelverein und der Nordeifel Tourismus GmbH	V 46/2014
----------------	--	------------------

Herr Cremer erklärt, dass die SPD den Tourismus als wichtiges Standbein für den Kreis Euskirchen ansehe und notwendige Modernisierungen der Wanderwege für selbstverständlich halte. Auf Nachfrage erläutert Frau Poth die Vorteile einer Antragstellung durch den Kreis Euskirchen und teilt mit, dass sich alle Kommunen dem Projekt anschließen wollen. Ergänzend führt Herr Poth an, dass man seitens der Verwaltung hoffe, dass im weiteren Verlauf alle Kommunen einen Letter of Intent abgeben werden.

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Milz, FDP-Fraktion, erklärt Frau Poth, dass nach der derzeitigen Planung jede Kommune das für ihren Bereich notwendige infrastrukturelle Volumen selber zahlen soll. Das Volumen könne derzeit noch nicht konkret benannt werden, da sich die km-Zahl der Wanderwege die optimiert werden, erst im Rahmen des Projektes ergeben.

Frau Kalnins, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, berichtet über einen Presseartikel, wonach die Wanderwege im Gemeindegebiet Kall, welche sich im Besitz der Bofrost-Stiftung befinden, teilweise unpassierbar sind. Sie fordert, dass sich die Bofrost-Stiftung ebenfalls an den Kosten für die Modernisierung beteiligen solle. Die Verwaltung sagt eventuell erforderliche Gespräche mit der Bofrost-Stiftung zu.

Auf Nachfrage von Herrn Bell, DIE LINKE, teilt Frau Poth mit, dass die Höhe der Kosten für die Koordination der Tatsache geschuldet seien, dass man für den Projektzeitraum von 2 Jahren eine entsprechende Stelle schaffen müsse. Herr Poth führt aus, dass sich die angegebenen Zahlen im weiteren Planungsverlauf konkretisieren und die Politik entsprechend informiert würde.

Auf Nachfrage von Herrn Schmitz, UWV, teilt Frau Poth mit, dass auf die Erfahrung der Ortsvereine zurückgegriffen werde und zunächst eine Bestandsaufnahme der Wanderwege stattfinde.

Die Zahlen für erste Vorplanungen wurden vom Hauptverein geliefert.

Die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Konversion Vogelsang empfehlen folgende Beschlussfassung:

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung mit der Vorbereitung des Förderantrags für den Ziel-2 Wettbewerb Tourismus des Landes NRW.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

gez. i.V. Poth

Landrat